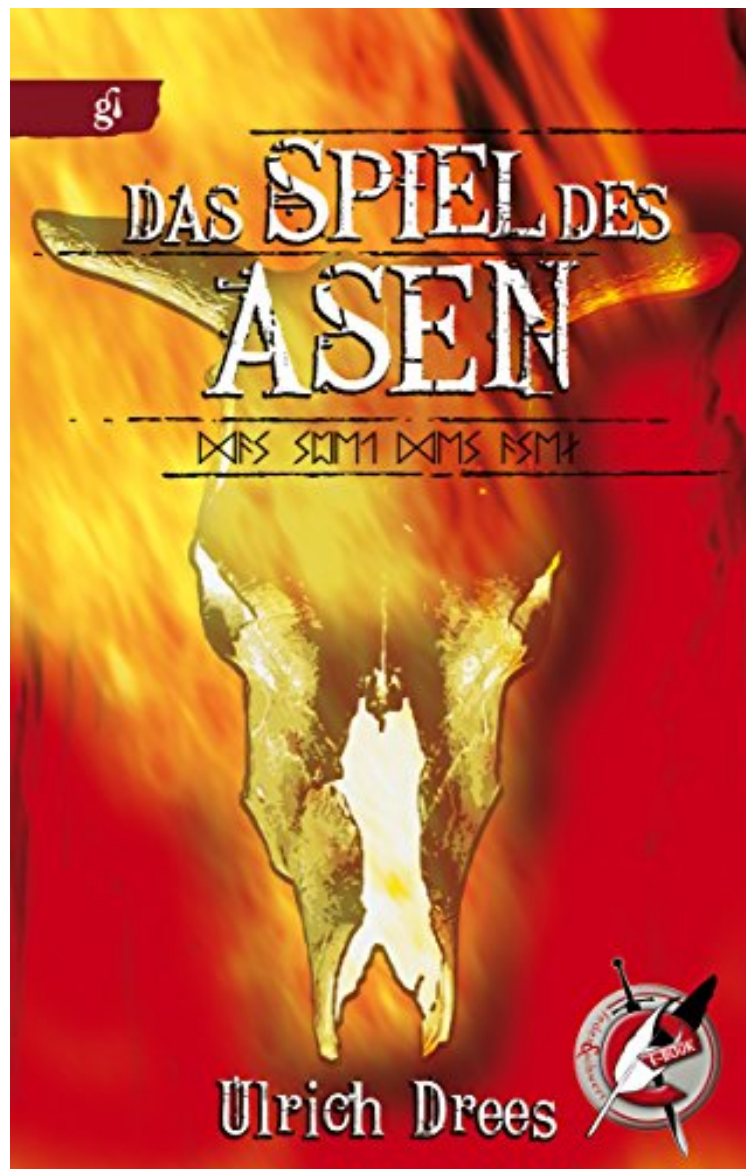


[Mobile ebook] Das Spiel des Asen: Ein phantastischer Historienroman (origin - Preisgekrnt und aufregend anders)

Das Spiel des Asen: Ein phantastischer Historienroman (origin - Preisgekrnt und aufregend anders)

Von Ulrich Drees

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #503017 in eBooksVerffentlicht am: 2012-07-17Erscheinungsdatum: 2012-07-17File Name: B008MAALW2 | File size: 20.Mb

Von Ulrich Drees : Das Spiel des Asen: Ein phantastischer Historienroman (origin - Preisgekrnt und aufregend anders) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Spiel des Asen: Ein phantastischer Historienroman (origin - Preisgekrnt und aufregend anders):

Kundenrezensionen
 Hilfreichste Kundenrezensionen
 4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Packendes Verwirrspiel
 Von d. wambaugh
 Ein undurchsichtiger Oberst und der Deutsche Orden, ein junger Mann im Familienkonflikt, ein Privatermittler und ehemaliger Polizist aus Berlin: Diese drei Protagonisten werden im Spiel des Asen" von Ulrich Drees auf spannendste Weise in Stellung gebracht und in - hchst gefhrliche - Verwicklungen geworfen. Dem Genre entsprechend geht es bald ums Ganze: Nicht nur die Wlder Sdniedersachsens sind in Gefahr - die ganze Welt droht aus den Fugen zu geraten. Was sich hier paart, habe ich lange bei keinem deutschsprachigen Fantasy-Autor mehr zu lesen bekommen: eine berbordende Lust am Erzhlen, fundierte Sachkenntnis, die liebenswert skurrile Zeichnung von Menschen und Ereignissen, ausgesprochener Sinn fr Dramatik und komische Situationen und eine sorgfhlige, stimmige Charaktergestaltung. Besonders schn sind auch die Zeitungsnotizen und Zitate am Anfang jedes Kapitels, die diesem vielschichtigen und actiongeladenen Roman das I-Tpfelchen aufsetzen. Manchmal meint der Autor Ulrich Drees es vielleicht zu gut mit der Flle an Einfllen, Wendungen und auftretenden Fabelwesen, aber eines kommt beim Lesen garantiert nicht auf: Langeweile. Viel eher htte ich mir eine Atempause gewnscht, um die vielen Fden, die der Autor kunstfertig spinnt, zu entwirren. Gerade dies ist jedoch die groe Strke des Romans: Hier hat ein ausgewiesener Kenner der nordischen Mythologie und Liebhaber des Genres eine Geschichte bis ins Letzte durchkonstruiert, und das Mitleiden und -fiebern mit den Charakteren und das Mitritseln machen das "Spiel des Asen" zu einem ausgesprochenen Lese-genuss. Ganz zu recht ist dieser ungewhnliche Urban-Fantasy-Roman nominiert fr den RPC-Award.

1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mal was anderes - Action-Fantasy die in Deutschland spielt
 Von mgaba
 Wer Markus Heitz mag, vielleicht auch Shadowrun, dem wird auch dieses Buch gefallen: Viel Action und interessante Wendungen. Endlich mal Fantasy, die mit germanischen (und ein bichen slawischen) Mythen spielt und sie ins Deutschland der Gegenwart versetzt. Sicher, leichte Kost zur Entspannung, aber das ist auch vom Klappentext her klar ersichtlich. Und damit ist dagegen auch nichts einzuwenden, denn leichte Kost muss ja auch mal sein. ;-)

Und im Gegensatz zu einer Vor-Rezensentin bin ich nicht der Meinung, dass der Durchschnittsleser berfordert wird, zumindest niemand, der schon andere Fantasy-Romane gelesen und irgendwann mal was von den germanischen Gttersagen gehrt hat. Fazit: schne, spannende, leichte Unterhaltung. Nicht vergleichbar mit George Martin (Das Lied von Eis und Feuer), eher mit Jim Butcher (Die dunklen Flle des Harry Dresden).

1 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Leichte Kost fr einen Nachmittag, aber ohne nachhaltigen Eindruck
 Von Sabine Hunsicker
 Media-Mania.de
 Von Ulrich Drees erschien bisher die Nordmark-Trilogie, die in der Demonworld" spielt. Das Spiel des Asen" ist jedoch davon unabhngig. Drees verwendet in seinem Roman sowohl Altbekanntes als auch Neues: Geheimbnde spielen nicht selten eine Rolle in Fantasy-Romanen und auch das Erscheinen von Fabelwesen hat man schon gesehen. Interessant wird das jedoch in der Kombination mit den Charakteren, die jeweils fr sich bestehen knnen, und in der puren Anhufung von Aufhngern: Neben dem deutschen Orden und weiteren Geheimbnden spielen auch die Kreuzzge eine Rolle. Die Vermischung verschiedener Mythen, etwa der nordischen Mythologie (Asen) und der russischen (Rusalka und andere Fabelwesen), ist reine Geschmackssache. Wer lieber einer Richtung folgt, kann das Buch zwar trotzdem genieen, in die Top Ten wird es es wohl aber nicht schaffen. Das Buch beginnt mig, kann sich jedoch im Verlauf steigern. Zu Anfang wird man recht unvermittelt ins kalte Wasser geworfen und einiges bleibt unklar. Durch die ersten Seiten muss man sich regelrecht durchkmpfen, doch mit dem ersten Auftreten Ronnys wird es besser. Nicht allein dadurch, dass man sich zumindest mit Ronny und Thor anfreundet, die durchweg sympathische Charaktere sind, auch die Storyentwicklung zieht merklich an. Zwischendrin wird der Spannungsbogen etwas durch Rckblicke gebrochen, doch im Groen und Ganzen ist das Buch an sich gelungen. Drees beschert uns mit Das Spiel des Asen" ein interessantes Stck Urban Fantasy. Aufgrund der vielfltigen Einflsse wirkt das Buch manchmal aber auch verwirrend und es entsteht leicht der Eindruck, dass hier manchmal zuviel des Guten getan wurde. Fr den Urlaub als leichte Kost reicht es jedoch allemal.

Kurzbeschreibung
 Auerochsen durchstreifen die Wlder Sdniedersachsens. Im Spreewald und in Berlin machen slawische Fabelwesen Jagd auf Zuhlter. Uralte Geheimbnde versuchen, die himmlischen Heerscharen auf den Plan zu rufen. Anzeichen fr einen aufkommenden Sturm ... Drei sehr unterschiedliche Mnner geraten in den Mittelpunkt dieser Entwicklungen: Ronny von Freiseneck, von Beruf Sohn und Lebenskünstler, der sich pltzlich in einer ebenso faszinierenden wie tdlichen Parallelgesellschaft zurechtfinden mu. Thor Bronski, Berliner Privatdetektiv, der eigentlich nur einen weiteren Adelspro in den Scho seiner Familie zurckbringen wollte, sich aber unerwartet mit einem Magier anlegen mu. Hermann Braun, Oberst einer Bundeswehr-Spezialeinheit und Mitglied des Deutschen Ordens, der nie damit gerechnet htte, einmal keinem Geringeren als einem Gott entgegentreten zu mssen. Sie alle sind Teil eines Spiels, das im Konstantinopel der Kreuzfahrer seinen Anfang nimmt - und dessen geheimnisvolle Drahtzieher beschlossen haben, es in den ersten Tagen des neuen Millenniums zu Ende zu bringen ... so oder so.

Kurzbeschreibung
 Auerochsen durchstreifen die Wlder Sdniedersachsens. Im Spreewald und in Berlin machen slawische Fabelwesen Jagd auf Zuhlter. Uralte Geheimbnde versuchen, die himmlischen Heerscharen auf den Plan zu rufen. Anzeichen fr einen aufkommenden Sturm ... Drei sehr unterschiedliche Mnner geraten in den Mittelpunkt dieser

Entwicklungen: Ronny von Freiseneck, von Beruf Sohn und Lebenskünstler, der sich plötzlich in einer ebenso faszinierenden wie tödlichen Parallelgesellschaft zurechtfinden muß. Thor Bronski, Berliner Privatdetektiv, der eigentlich nur einen weiteren Adelspro in den Scho seiner Familie zurückbringen wollte, sich aber unerwartet mit einem Magier anlegen muß. Hermann Braun, Oberst einer Bundeswehr-Spezialeinheit und Mitglied des Deutschen Ordens, der nie damit gerechnet hätte, einmal keinem Geringeren als einem Gott entgegentreten zu müssen. Sie alle sind Teil eines Spiels, das im Konstantinopel der Kreuzfahrer seinen Anfang nimmt - und dessen geheimnisvolle Drahtzieher beschlossen haben, es in den ersten Tagen des neuen Millenniums zu Ende zu bringen ... so oder so. über den Autor und weitere Mitwirkende Ulrich Drees, geboren 1967, lebt in Göttingen, wo er nach dem Studium der Mittlere und Neuen Geschichte, Europäischen Ethnologie und Volkswirtschaftslehre seinen Lebensunterhalt als Journalist und Chefredakteur eines Stadtmagazins bestreitet. Bisher erschien von ihm im Jahre 2000 die Nordmark-Romantrilogie im Heyne-Verlag. Daneben war er in den neunziger Jahren als Entwickler und Autor für die Kulturbeschreibungen verschiedener Demonworld-Tabletop-Armeebücher der Firma Hobby Products mitverantwortlich. Eine Kurzgeschichte von Robert E. Howard begeisterte den berzeugten Rollenspieler im Alter von siebzehn Jahren für die Fantasy-Literatur. Noch heute wird der Autor von Figuren wie Solomon Kane und Conan beeinflusst, zu denen sich seit geraumer Zeit ein Faible für das Mantel-und-Degen-Genre gesellt hat. Sein phantastischer Roman Das Spiel des Asen erschien bei FederSchwert in der origin-Reihe und wurde 2010 mit dem RPC-Award in Silber für das Beste Debt ausgewählt.